

Federf. Stadtamt: Sozialamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Sozialausschuss	Beigeordneter/Stadtkämmerer Hommel	17.09.2002	

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Umzug Sozialamt

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Im Hinblick auf die notwendige Sanierung und Modernisierung sowie die Übertragung der Städt. Alten- und Pflegeheime an die Diakonie ist der Umzug des Jugendamtes aus dem Anbau des Marthaheimes in andere Büroräume erforderlich geworden. Bei der Suche nach geeigneten Möglichkeiten ist sowohl ein Neubau als auch eine Anmietung in Erwägung gezogen worden. Die Errichtung eines Bürokomplexes neben dem neuen Arbeitsamt an der Wilhelmstraße hat zu der Entscheidung geführt, dass nicht das Jugendamt, sondern das Sozialamt, den Neubau beziehen soll. Die enge Zusammenarbeit des Sozialamtes mit dem Arbeitsamt (s. jetzt auch Hartz-Konzept) und der in weiten Teilen identische Kundenkreis waren dafür ausschlaggebend.

Das neue Bürogebäude wird von der Jockenhöfer u. Babel Bauträgerges. mbH errichtet; die Räume im Erdgeschoss, im I. und II. Obergeschoss sowie ein Lagerraum im Keller sind ab 01.03.2003 für die Dauer von zunächst 10 Jahren gemietet worden.

Im Rahmen einer Dienstbesprechung sind die Mitarbeiter/innen des Sozialamtes beteiligt worden. Sie wurden über das Bauvorhaben, die vorgesehene Raumausstattung und das vorläufige Raumprogramm in Kenntnis gesetzt; Kritik, Wünsche und Anregungen wurden aufgenommen und so weit wie möglich in die weitere Planung eingebracht.

Über den aktuellen Stand wird mündlich berichtet werden.

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Einnahme (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich		
darin enthal- ten:		
Zuschüsse		
Beiträge Dritter		

Ausgabe (€)	VwHH	VmHH
einmalig		99.000 €
jährlich		
darin enthalten:		
Personalkosten		
Unterhaltungs- und Betriebskosten		
Finanzierungskosten		

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Die Mittel sind außerplanmäßig für die Anbindung des neuen Verwaltungsgebäudes an die städtische Datenverarbeitung und Telekommunikation bereit gestellt worden.

Die Miet- und Betriebskosten werden jährlich ca. 190.000 € betragen.

Für die notwendige Neumöblierung sind 130.000 € für den Haushalt 2003 vorgesehen.

Beschlussentwurf:

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
I. V.

Hommel, Beigeordneter/Stadtkämmerer

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: